

Kath. Stadtdekanat Gelsenkirchen Ahstraße 6 45879 Gelsenkirchen



**Katholisches
Stadtdekanat Gelsenkirchen**

Ahstraße 6
45879 Gelsenkirchen

☎ 0209/ 9571430

📠 0209/ 9571439

✉ ralf.berghane@bistum-essen.de

Gelsenkirchen im Januar 2021

Sehr geehrte Damen und Herren im Caritasverband Gelsenkirchen!

Ihnen einen ganz herzlichen Gruß zum Jubiläum 100 + 4, verbunden mit den besten Wünschen für dieses Jubiläum!

In seiner Schrift gegen die Gemeinschaft der sogenannten Manichäer, von der er selber sich abgewandt hatte, schreibt der Hl. Augustinus zu Beginn des 5. Jahrhunderts: „Die Liebe selbst aber kann nicht ausdrucksvoller bezeichnet werden als dadurch, dass man sagt ›deinetwegen!‹ Im lateinischen Originaltext steht für das deutsche Wort ‚Liebe‘ Caritas.

Natürlich hat Augustinus damit nicht die verbandlich verfasste und professionell in unterschiedlichen Dienste aufgestellte Caritas unserer Zeit gemeint und wie sie schon seit langen Jahren ihren Dienst versteht und ausübt.

Und doch steckt in dieser Übersetzung der wahre und wirklich tiefe Kern all dessen, worum es geht:

„Die *Caritas* selbst aber kann nicht ausdrucksvoller bezeichnet werden als dadurch, dass man sagt ›deinetwegen!‹“

Das Wirken, ja die schiere Existenz von Caritas – in welcher Form auch immer – zielt immer auf einen konkreten Menschen; auf den, der in Not ist und Hilfe braucht. Sie hat immer den konkreten Menschen im Blick und kein allgemeines Bild. Es ist das ‚Du‘ des Mitmenschen, der in ihr und ihm die Schwester oder den Bruder erkennt. Dieses Wissen wiederum leitet sich aus dem Worte Jesu her, dass wir all unser Tun und Lassen daran messen müssen, dass es immer auch ihm gegenüber geschieht. „Was ihr einem meiner geringsten Brüder [und einer meiner geringsten Schwestern] getan habt, das habt ihr mir getan!“ (Matthäus 28, 40).

Das ist ein großes Wort und zugleich eine große Herausforderung; es verlangt Kraft und Geduld, Mühe und Vertrauen.

Seit über 100 Jahren belegt der Caritasverband unserer Stadt in den zahllosen engagierten haupt- wie ehrenamtlichen Mitgliedern, dass es bei all dieser Herausforderung möglich und weiterhin nötig ist.

Dafür dürfen wir dankbar sein!

Die gesamtgesellschaftliche Situation hat sich natürlich in dieser Zeit verändert und wird es auch weiterhin tun.

Es bleibt in jedem Fall der im wahrsten Sinne des Wortes Not-wendige Grundauftrag der Caritas, sich den bedürftigen Menschen zuzuwenden, auf alle Lebensalter bezogen. „Deinetwegen“ beschreibt daher zutreffend die Vergangenheit und Zukunft der Caritas in Gelsenkirchen! Es ist Bekenntnis und Anspruch.

Ich wünsche allen Mitarbeitenden von Herzen Gottes Segen dabei, dieses Bekenntnis zum Menschen als dem Nächsten im Geiste des Evangeliums täglich neu einzulösen und dem Anspruch gerecht zu werden, der sich aus unserem inneren Auftrag ergibt.

Mit sehr herzlichen Grüßen und den besten Wünschen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Markus Pottbäcker', with a long horizontal stroke extending to the right.

Propst Markus Pottbäcker, Stadtdechant